



## Physician Scientist-Programm der Medizinischen Fakultät Heidelberg

### Bewerbungsrichtlinien

**Ziel** des Physician Scientist-Programms ist die Förderung der Forschungstätigkeit des medizinischen Nachwuchses an einer Einrichtung der Medizinischen Fakultät Heidelberg und damit verbunden die Stärkung der grundlagenorientierten wie auch der klinischen Forschung durch Ärztinnen und Ärzte. Das Programm richtet sich an Medizinerinnen und Mediziner sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte nach dem zweiten Staatsexamen und abgeschlossener Promotion. In begründeten Ausnahmefällen sind auch Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftler sowie Psychologinnen und Psychologen antragsberechtigt.

Die Medizinische Fakultät Heidelberg stellt dafür jährlich eine variable, den finanziellen Möglichkeiten der Fakultät entsprechende Anzahl an Forschungsstellen zur Verfügung. Die Förderung durch die Medizinische Fakultät Heidelberg erfolgt durch die Finanzierung der Stelle (Vollzeit 100%) der Kollegiatinnen und Kollegiaten für maximal zwei Jahre, die gemäß den geltenden tariflichen Bestimmungen vergütet wird. Für Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner erfolgt in der Regel eine hälftige Förderung, während die zweite Hälfte der Stelle von der aufnehmenden Zahnklinik bereit zu stellen ist.

Die Medizinische Fakultät Heidelberg erwartet ein überdurchschnittliches Engagement der Kollegiatinnen und Kollegiaten in ihre Ausbildung.

Wichtige Komponenten der Ausbildung im Kolleg sind:

- Zweijährige Forschungstätigkeit in einer an der Medizinischen Fakultät Heidelberg angesiedelten Forschungsgruppe an einem konkreten, von der Auswahlkommission als sehr gut eingestuften Forschungsprojekt.

Im klinischen Bereich ist die Förderung im Rahmen des Programms mit der Freistellung von klinischen Aufgaben verbunden.

- Besuch von Fortbildungsveranstaltungen, die von der Fakultät dafür ausgewiesen sind (Wissenschaftliche Kolloquien der Fakultät).
- Teilnahme an auswärtigen Seminarveranstaltungen („Outdoor-Seminar“) der Medizinischen Fakultät Heidelberg (zweitägig, eine pro Semester), in denen aktuelle medizinische Themen mit eingeladenen Experten und unter aktiver Teilnahme (Referate) der Kollegiatinnen und Kollegiaten erarbeitet werden. Darüber hinaus sollen im Rahmen dieser Seminare die Kollegiatinnen und Kollegiaten ihr Forschungsprojekt mit den erzielten Fortschritten präsentieren und zur Diskussion stellen.

- Teilnahme an Fachkongressen, auf denen die Kollegiatinnen und Kollegiaten ihr Forschungsprojekt als Poster oder Vortrag vorstellen. Jede/r Kollegiat/in soll mindestens an einem internationalen Kongress des entsprechenden Fachgebietes teilnehmen. Hierfür stellt die Medizinische Fakultät auf Antrag bis zu 1500,- € als Reisemittel zur Verfügung.

#### **Voraussetzung für eine Bewerbung sind:**

- Überdurchschnittliche Abschlüsse in den fachspezifischen Examina.
- Promotion oder gleichwertiger Abschluss mit "magna cum laude" oder besser; zumindest muss die Dissertationsschrift eingereicht sein und ein entsprechendes Votum informativum (Gutachten des Erstgutachters) vorliegen. Falls die Promotion noch nicht beendet ist, ist eine Erklärung des zuständigen Promotionsbüros zum Stand des Promotionsverfahrens vorzulegen.
- Konkretes Forschungsprojekt, das vom Leiter der aufnehmenden Forschungsgruppe gutgeheißen und dessen Finanzierung zugesichert ist.
- Mindestens eine Publikation als Erstautor.

Eine zentrale Erfassung aller möglichen Forschungsthemen ist bei der Vielzahl von Kliniken und Instituten nicht möglich, so dass die Suche nach einem Forschungsthema bzw. einer Forschungsgruppe in der Verantwortung der Bewerberinnen und Bewerber liegt.

#### **Bewerbungen**

Bewerbungen sollen möglichst frühzeitig, wenn möglich unmittelbar, spätestens jedoch drei Jahre nach der Promotion oder einem gleichwertigen Abschluss, erfolgen (Datum der Promotionsurkunde, Ausschlusskriterium). Spätere Bewerbungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. **Bewerbungen sind grundsätzlich nur in elektronischer Form an folgende Adresse einzureichen: [annette.von.hippel@med.uni-heidelberg.de](mailto:annette.von.hippel@med.uni-heidelberg.de)**

**Die Unterlagen sind in Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12, zu erstellen.**

**Der Bewerbung in elektronischer Form sind als Anhang beizufügen:**

- (1) Ein von der Bewerberin / dem Bewerber unterzeichnetes Motivationsschreiben. Dieses soll konkrete Aussagen zu den Gründen für die Bewerbung und den eigenen Karrierezielen enthalten.
- (2) Projektbeschreibung (Deutsch oder Englisch): Vorschlag eines Forschungsprojektes auf max. 5 DIN A4-Seiten, der zusammen mit dem betreuenden Hochschullehrer in Heidelberg (in der Regel der Leiter der Forschungsgruppe) erarbeitet wurde. Der Vorschlag soll nach üblicher Gliederung - Stand der Forschung – Fragestellung – Arbeitsprogramm – Ziel - gestaltet sein. Dabei soll konkret benannt werden, welche Arbeiten der Bewerber selbst durchführen wird und welche Arbeiten ggf. durch Kooperationspartner geleistet werden. Dieser Projektvorschlag muss von dem betreuenden Hochschullehrer mit **unterzeichnet** sein und eine Versicherung enthalten, dass die finanziellen Mittel für die Durchführung des Projektes vorhanden sind;

- (3) Unterstützungsschreiben mit Platzzusage der Klinik bzw. des Instituts unterzeichnet vom budget- und personalverantwortlichen Abteilungsleiter und gegebenenfalls mit unterschrieben durch den Arbeitsgruppenleiter;
- (4) Unterzeichnetes Referenzschreiben von einem unabhängigen Hochschullehrer;
- (5) Tabellarischer Lebenslauf gemäß Formularvorlage\*;
- (6) Publikationsliste gemäß Formularvorlage\* mit folgender Reihung:
  - Originalarbeiten als Erst- oder Letztautor in Zeitschriften mit wissenschaftlicher Begutachtung (peer review)
  - Originalarbeiten als Co-Autor in Zeitschriften mit wissenschaftlicher Begutachtung (peer review)
  - Übersichtsarbeiten (reviews) als Erst- oder Letztautor
  - Übersichtsarbeiten (reviews) als Co-Autor
  - Bücher/Buchbeiträge

**Die aufgeführten Publikationen müssen mindestens zur Publikation akzeptiert sein.** Gegebenenfalls ist ein Nachweis der Annahme eines Manuskripts zur Publikation mit einzureichen. Es ist nicht ausreichend, wenn eine Publikation in Vorbereitung, eingereicht oder „under review“ ist.  
Listen Sie keine Abstracts, Vorträge und Kongressposter auf!

- (7) Promotionsurkunde oder Votum informativum (Gutachten des Erstgutachters)
- (8) Approbationsurkunde; bei Naturwissenschaftlern und Psychologen: Vordiplom- und Diplomurkunde
- (9) Zeugnisse der ärztlichen Prüfungen (entfällt bei Naturwissenschaftlern und Psychologen)
- (10) Abiturzeugnis
- (11) Ausgefüllter Fragebogen gemäß Formularvorlage\*
- (12) Ggf. weitere Anlagen

\*Die erforderlichen Formularvorlagen können im Internet abgerufen werden unter:  
<http://www.medizinische-fakultaet-hd.uni-heidelberg.de/Physician-Scientist.111367.o.html>

**Die angeforderten Unterlagen sind in der angegebenen Reihenfolge in einer pdf-Datei ohne Zugriffsbeschränkung einzureichen. Unvollständige oder verspätet eingegangene Bewerbungen und Bewerbungen, die nicht den Vorgaben entsprechen, werden nicht berücksichtigt. Es besteht kein juristischer Anspruch auf Aufnahme in das Programm.**

**Bitte vergessen Sie nicht die notwendigen Unterschriften!**